

Grün in der Stadt – Für eine lebenswerte Zukunft

Bundesumweltministerium hat das Weißbuch Stadtgrün herausgegeben

Mit dem Weißbuch hat das Bundesumweltministerium unter der Mitwirkung vieler Akteure, so auch des Bundesverbandes Deutscher Gartenfreunde, einen Aktionsplan für mehr Stadtgrün vorgelegt. Das Weißbuch enthält konkrete Handlungsempfehlungen und Umsetzungsmöglichkeiten des Bundes für mehr Grün in unseren Städten.

Damit wurde das bereits 2007 formulierte Ziel im Rahmen der Nationalen Strategie zur biologischen Vielfalt weiterentwickelt, bis zum Jahr 2020 die Durchgrünung der Siedlungen einschließlich des wohnumfeldnahen Grüns deutlich zu erhöhen.

Dazu schreibt das Bundesumweltministerium in der Einführung: „Urbanes Grün hat vielfältige Funktionen: Grüne Freiräume sind Orte der Begegnung, des sozialen Zusammenhalts sowie der kulturellen und bauhistorischen Identität. Sie dienen der Erholung und Bewegung, sind Orte für Sport und Spiel, leisten einen positiven Beitrag für die Gesundheit und das Wohlbefinden und können so zur Lebensqualität der Bevölkerung beitragen. Urbanes Grün verbessert das Wohnumfeld und wertet Quartiere auf. Es trägt zur qualitativen Gestaltung, Raumbildung und Aufwertung von Standorten bei. Intelligent und bedarfsorientiert angelegte Grünflächen bilden das Umfeld von Immobilien unterschiedlichster Nutzungen und wirken als Lagefaktor wertbildend für Boden- und Immobilienwerte.“

Das Weißbuch zeigt in 10 Handlungsfeldern Wege zu einer grünen Stadt auf. Im Handlungsfeld - Stadtgrün sozial verträglich und gesundheitsförderlich entwickeln – werden explizit auch die Kleingärten als Potenzial urbaner Gärten beschrieben.

Das Weißbuch Stadtgrün kann beim Bundesumweltministerium online bestellt oder im Internet heruntergeladen werden. Es ist sicherlich eine gute Argumentationshilfe auch bei der Weiterentwicklung von Kleingartenanlagen.

Mehr Informationen unter <http://www.bmub.bund.de/themen/stadt-wohnen/stadtentwicklung/gruen-in-der-stadt/> und unter <https://www.gruen-in-der-stadt.de/>.

J.R.

Cover Weißbuch